

Georg Winter.

Wegen Stollburg:

D. Elias Wilhelm Bodinus, obgedacht.

Wegen Barby, Graf Zostens:

Andreas Kühn, obgedacht

Wegen aller Herrn Reußen von Plauen:

Georg von Creuzen uf Gauern, und

Johann Hofmann, Canzler und Rath.

Wegen Schönburg:

Andreas Kühn, obgedacht.

Beilagen.

No. 1.

Erste Proposition der Kayserlichen Commissarien.

Die Römisch Kayserliche, auch zu Hungern und Beheim Königlich Majestät, unser allergnädigster Herr, lassen des heiligen Reichs löblichen Ober-Sächsischen Crayses Herrn Churfürsten, Fürsten und Ständen, so wohl derselben zu disem Crays-Tage wohl-beordneten ansehnlichen Rätthen, Bottschafften und Gesandten Ihren Kayserlichen Gruß, freundlichen gnedigen Willen, fördere Gnad und alles Guts zuentbieten und haben gegenwärtige Gesandten und Commissarien zu diser löblichen des Ober-Sächsischen Crayses Versammlung abgefertiget und ihnen Krafft überreichten Credentialen und mitgegebenen Instruction gnädigst committiret und befohlen, für und anzubringen:

Es werde den Herrn Churfürsten, Fürsten und Ständen gedachtes löblichen Crayses, oder derselben anwesenden Rätthen Bottschafften und Gesandten, sambt und sonders, aus der publicirten Crays-Tags-Ausschreiben und etlichen absonderlichen an dises löblichen Crayses vornehmste Heupter und Stände Ersuchungs-Schreiben, so wohl von denselben zu ihnen abgeordneten Commissarien und Abgesandten münd- und schriftlichen Vor- und Anbringen, sonderlich aber auch aus deme von Ihrer Kayserlichen Majestät de dato den 15. Januarij stylo novo nächsthin an Ihre Churfürstliche Gnaden, den Herrn Churfürsten zu Sachsen, Burggrafen zu Magdeburg gefertigten und von Ihrer Churfürstlichen Gnaden allen und jeden Crays-Ständen copenlich communicirten Schreiben gnugsam kund und offenbar seyn, aus was hochwichtigen Ursachen Ihre Kayserliche Maj. abermals genothdränget wor-